

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An den
Vorsitzenden des Regionalausschusses
Eppendorf-Winterhude
-Herrn Martin Bill-
Kümmellstraße 5 – 7
20249 Hamburg

Hamburg, 27.03.2012

Antrag

Anbindung weiterer Wohngebiete und Naherholungsareale in Eppendorf an das Stadtradtetz

Sachverhalt:

Hamburg ist im vergangenen Jahr zur Umwelthauptstadt Europas gekürt wurden. Errungen wurde dieser Titel durch das stadtplanerische Konzept Hamburgs, ökologische und ökonomische Interessen in Einklang zu bringen. Besonders bewährt hat sich hierbei das vom CDU-geführten Senat eingeführte Konzept der Stadträder:

Im Innenstadtbereich gibt es viele Fahrradstationen, an denen sich Bürger unkompliziert, und in der ersten halben Stunde kostenlos Fahrräder ausleihen können und so nicht nur binnen kurzer Zeit große Strecken zurücklegen, sondern auch die Hochbahn entlasten. Besonders nachts, wenn weniger Busse und Bahnen fahren, ist das Stadtrad eine sinnvolle Alternative geworden, da man es schnell ausleihen kann und einem so lange Wartezeiten auf Busse und Bahn erspart bleiben.

Die CDU-Bezirksfraktion im Regionalausschuss Eppendorf / Winterhude ist für eine Ausweitung und Verdichtung des Stadtradtetzes im Sinne des Konzeptes. Als Standorte würden sich weitere S- und U-Bahnhöfe, Bushaltestellen, sowie die Einbindung weiterer Wohngebiete und Naherholungsareale und Besucherpunkte auszeichnen.

Durch die nächtliche Betriebsunterbrechung der Hochbahn könnte dank der Fahrräder so dennoch ein rascher Heimweg möglich sein und auch tagsüber wären die Fahrradfahrer schneller unterwegs, da das Umsteigen entfällt. Durch die Aufstockung der Fahrradstationen ist nicht nur für Touristen, sondern auch für Hamburger ein Anreiz geschaffen auf den PKW und den HVV zu verzichten und Hamburg zu erfahren.

Schon vorhandene Besuchermagnete wie Freizeitbäder oder Parkanlagen könnten durch eine Ausweitung des Stadtradtetzes noch einfacher zugänglich gemacht werden und so attraktiver werden. Hamburg ist zwar nicht die erste Stadt, die ein Stadtradtetz aufweist, doch durch eine entsprechende Ausweitung und Verdichtung desselben könnte Hamburg das beste Stadtradtetz Deutschlands bekommen.

Beschlussvorschlag:

Der Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude möge vor diesem Hintergrund als Beschlussempfehlung für die Bezirksversammlung beschließen:

Die Bezirksamtsleitung wird gebeten, sich dafür einzusetzen die im nachfolgenden genannten Standorte zur Ausweitung und Verdichtung des Stadtradtetzes im Sinne des Konzeptes unter Einbeziehung der verantwortlichen Behörden auf Machbar- und Finanzierbarkeit hin prüfen zu lassen.

Standortvorschläge für die Ausweitung und Verdichtung des Stadtradrnetzes:

- Lokstedter Weg / Tarpenbekstraße (Anlage 1)
- Geffkenstraße / Heilwigstraße / Isekai (Anlage 2)
- Lokstedter Weg / Ludolfstraße (Anlage 3)

Ekkehart Wersich
CDU-Fraktionsvorsitzender
im Regionalausschuss Eppendorf-Winterhude

Stefan Bohlen